

## **F.EE ERHÄLT „HELFER OSCAR“ FÜR BESONDERES ENGAGEMENT**

### **BAYERISCHES HELFERNETZWERK VERLEIHT AUSZEICHNUNG ALS „HELFERFREUNDLICHES UNTERNEHMEN“**

**Neunburg vorm Wald, 21.09.2018.** Nachdem die F.EE-Unternehmensgruppe aus Neunburg v. W. bereits im Sommer von Innenminister Joachim Herrmann als „Ehrenamtsfreundlicher Betrieb“ geehrt wurde, erhielt sie nun zusätzlich den sogenannten „Helfer Oscar“ des Helfernetzwerks Bayern. F.EE unterstützt ehrenamtlich aktive Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in besonderer Weise, befreit sie z. B. für Einsätze, Ausbildungen und Übungen und hält ihnen auch bei kurzfristigen Abwesenheiten organisatorisch im Betrieb den Rücken frei.

Da der Landesverband des Technischen Hilfswerks Bayern das Unternehmen für die ursprüngliche Auszeichnung vorgeschlagen hatte, ließ es sich die Leiterin der THW Regionalstelle Schwandorf, Ilona Knecht-Jesberger, nicht nehmen, in der letzten Woche persönlich nach Neunburg v. W. zu kommen, um im Beisein ihrer Kollegin Veronika Engler und den beim THW aktiven F.EE-Mitarbeitern Alexander Trautner und Thomas Lipp den „Helfer Oscar“ – die Auszeichnung als „helferfreundliches Unternehmen“ – an Gerlinde und Hans Fleischmann zu überreichen.

In ihrer Ansprache betonte Knecht-Jesberger, dass es heutzutage keine Selbstverständlichkeit mehr sei, dass das bürgerschaftliche Engagement von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in dieser Form unterstützt werde. „Nur wenn Gesellschaft und Wirtschaft gemeinsam agieren, kann auch weiterhin eine so gute Versorgung im Bevölkerungsschutz wie bisher in Bayern gewährleistet werden“, so die THW-Leiterin weiter. F.EE dürfe damit ab jetzt zu Recht den Titel „Helferfreundliches Unternehmen“ tragen. Auch bei den insgesamt zwölf THW-Aktiven und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Reihen der F.EE-Unternehmensgruppe, die sich bei einer der anderen Hilfsorganisationen engagieren, bedankte sich Knecht-Jesberger besonders herzlich.

Das Helfernetz Bayern besteht aus den sieben Blaulichtorganisationen in Bayern: Bayerisches Rotes Kreuz, Johanniter Unfallhilfe, Malteser Hilfsdienst, Deutsche Lebensrettungsgesellschaft, Technisches Hilfswerk, Arbeiter-Samariter-Bund und Medizinisches Katastrophen-Hilfswerk Deutschland.

Hans Fleischmann bedankte sich im Anschluss an die Preisverleihung im Namen der gesamten Belegschaft bei den Blaulichtorganisationen und Frau Knecht-Jesberger im Besonderen und brachte die explizite Wertschätzung der F.EE-Geschäftsleitung gegenüber den eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Ausdruck, die sich ehrenamtlich engagieren und so einen unschätzbaren Beitrag für die Gesellschaft leisten. Wenn Kolleginnen und Kollegen zu einem kurzfristigen Hilfeinsatz gerufen werden, fallen für Andere im F.EE-Team Zusatzbelastungen durch die Übernahme von deren Aufgaben an. Auch dafür bedankte sich der Firmengründer ausdrücklich bei seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Das Engagement in der Freizeit sowie das Kompensieren von Arbeitszeit durch Andere sei beides keine Selbstverständlichkeit. F.EE unterstützt bereits seit vielen Jahren immer wieder Vereine und Organisationen, die Hilfe oder Notfallhilfe leisten, z. B. bei der Anschaffung von Gerätschaften und Ausstattung. So beteiligte man sich zuletzt mit einer Spende in Höhe von 12.500 Euro am neuen Einsatzfahrzeug der Wasserwacht in Neunburg vorm Wald. Auch in Zukunft wolle die Geschäftsleitung gezielt Projekte der lokalen Ableger der bayerischen Blaulichtorganisationen fördern und so einen Beitrag zum Allgemeinwohl leisten, so Fleischmann weiter.

**Foto, F.EE, Tobias Reitmeier: Hans Fleischmann, Thomas Lipp, Gerlinde Fleischmann, Alexander Trautner, Ilona Knecht-Jesberger und Veronika Engler (v. l. n. r.).**

Die F.EE-Unternehmensgruppe gehört mit derzeit rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – darunter über 100 Auszubildende – zu den deutschen Marktführern in der Fertigungs- und Automatisierungstechnik. Als „Hidden Champion“ ist das Unternehmen auf den weltweiten Wachstumsmärkten der Investitionsgüterindustrie, des Energiesektors und der Engineerings- und Servicedienstleistung engagiert und bietet sehr erfolgreich maßgeschneiderte Lösungen und individuell auf die Anforderungen der Kunden angepasste Produkte und Dienstleistungen an.

Neben den Standorten in Frankfurt, Köln und Leipzig unterhält das Unternehmen mit Stammsitz in Neunburg vorm Wald auch internationale Niederlassungen in Spanien, England, Mexiko, China, Kroatien, der Türkei und den USA.

### **KONTAKT:**

**Tobias Reitmeier** | Leiter PR u. Marketing | Telefon: 09672 506-213 | E-Mail: [tobias.reitmeier@fee.de](mailto:tobias.reitmeier@fee.de)